

## Kindertagesstätte Schloss

In der Gaß 16

72138 Kirchentellinsfurt

Tel. 07121/600910

Email: [kindergarten-schloss@gmx.de](mailto:kindergarten-schloss@gmx.de)

**Einrichtungsleitung: Monika Steiner**

### #Betreuungsoptionen:

Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ 30, 30h/Woche)	Mo-Fr	07:30 – 13:30 Uhr
Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ 35, 35h/Woche)	Mo-Fr	07:30 – 14:30 Uhr



**#Lage:** Sie finden uns mitten im Dorf und erkennen unser Haus an bunt geschmückten Fenstern und unserem großen Garten. So bunt wie unser Schriftzug und unsere Fenster, so vielfältig sind auch unsere Angebote für Sie und Ihre Kinder.

**#Kapazität:** Die Kindertagesstätte Schloss besteht aus drei Gruppen und bietet Platz für 72 Kinder im Alter zwischen zwei Jahren bis zum Schuleintritt. Neben zwei Kindergruppen ab drei Jahren mit je 25 Plätzen besteht die Einrichtung aus einer weiteren Kindergruppe ab zwei Jahren mit 22 Plätzen. Im Haus angesiedelt ist auch die Krippengruppe des freien Trägers Kindergruppe Kirchentellinsfurt e.V. mit 10 Plätzen.

**#Konzept:** Mit unseren „geöffneten Gruppen“ haben die Kinder in der Freispielphase von 07:30 Uhr bis ungefähr 10:15 Uhr Zeit, sich gegenseitig zu besuchen und an unterschiedlichen Angeboten teilzunehmen. Und doch hat jedes Kind seine festen Bezugserzieher/in und seine festen Bezugspunkte. Täglicher Aufenthalt im Freien, bei jedem Wetter, ist für uns selbstverständlich. Bei uns findet alles seinen Platz, unter anderem Ausdruck, Stärke, Talente, Kreativität und Individualität. Wir begleiten die Kinder auf ihrem Weg ins Leben und geben ihnen Unterstützung und Anregung, damit ihre Kinder zu selbstbewussten Persönlichkeiten heranwachsen können. Gute, emotionale Beziehungen und eine anregungsreiche Umgebung mit vielfältigen Erfahrungsräumen unterstützen die kindliche Neugierde und ihren Entdeckungsdrang.

**#Stärken und Integration:** Alle Kinder, auch in besonderen Lebenssituationen, sind bei uns herzlich willkommen. Wir nehmen die Kinder in all ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit wahr und an. (z.B. Religion, Geschlecht, Kultur, usw.) Wir möchten die Vielfalt und Differenz von Lebenssituationen wahrnehmen. Auswirkungen der unterschiedlichen Lebenssituationen erkennen. Die Vielfalt und Differenz von Lebenssituationen aufgreifen und Benachteiligungen entgegenen.

**#Angebote für Kinder:** Spontane oder geplante Waldtage, regelmäßiges Turnen/Rhythmik und Bewegung im Freien, Kooperation mit der Schule und Vereinen, Besuche im Seniorenheim „Martinshaus“, intensive Sprachförderung mit „Kolibri“ sowie Sprachförderung im Rahmen des Orientierungsplanes, Angebote für die angehenden Schulkinder und jede andere Altersgruppe, Kinderkonferenzen (Kinder planen und gestalten Projekte und Themen mit), gruppenübergreifende Projektarbeit, situationsorientierte

Angebote in der Klein- und der Gesamtgruppe, Integration behinderter und entwicklungsverzögerter Kinder, Verkehrserziehung.

**#Entwicklungsdokumentation/ Portfolio:** ein Portfolio für jedes Kind, regelmäßige Beobachtungen mit dem Ravensburger Beobachtungsbogen, Evaluation zur Sicherung der Qualitätsstandards, Entwicklungsdokumentation in selbstbestimmter Mitarbeit des Kindes. Das Portfolio ist jederzeit zugänglich für die Eltern des jeweiligen Kindes, es enthält Bilder und Zeichnungen der Kinder, Fotos von Aktionen und Entwicklungsfortschritten, Produkte der Kinder und Entwicklungsberichte, die eine individuelle Förderung ermöglichen.

**#Bildung:** Angebote für Vorschulkinder, regelmäßige Großentreffs mit gezielt geplanten Angeboten zur Vorbereitung auf die Schule, regelmäßiger Kontakt mit der Kooperationslehrerin der Grundschule. Angebote für die „Mittleren“ und die „Kleinen“ in Kleingruppen (zur Förderung individueller Interessen und Fähigkeiten), Angebote in der Gesamtgruppe und in Kleingruppen. Die Kinder können bei uns mit verschiedenen Materialien an unterschiedlichen Orten mit möglichst viel Zeit experimentieren. Wir unternehmen Exkursionen (z.B. Kletterhalle, Reiten, Wilhelma, Flughafen) und machen regelmäßig Besuche im Martinshaus (Seniorenheim) und lassen das Erlebte in der Kita zum Thema werden. Wir nehmen die Interessen der Kinder in Projekten und im Alltag wahr und nehmen sie in unser pädagogisches Handeln auf.

**#Bewegung:** Täglicher Aufenthalt im Freien, bei jedem Wetter, ist für uns selbstverständlich. Neben Bewegung im weitläufigen, wunderschönen Garten, der viele fantasievolle Spiele erlaubt, haben wir ein wöchentliches Bewegungsangebot Sport, Rhythmik oder Feld, Wald und Wiese.

**#Ernährung:** zu unserem Alltag gehört es, die Kinder zu einer gesunden Ernährung hinzuführen. Das tägliche Frühstück wird durch das Schulfruchtprogramm, an dem wir teilnehmen, und regelmäßigen Angeboten wie Müsli-Tag, Kochen und Backen mit den Kindern ergänzt.

**#Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern:** Entwicklungsgespräche führen, die Eltern an Elternabenden besser kennen lernen und gemeinsame Feste feiern. Wir freuen uns, wenn die Eltern Interesse an unserer Arbeit zeigen und motiviert partnerschaftlich zusammenarbeiten. Elterngespräche / Entwicklungsgespräche/ Elternabende in den Gruppen / Elternabende gruppenübergreifend / Elternabende themenbezogen. Eltern-Kind-Aktivitäten, Feste, z.B. Sommerfest/ hauswirtschaftliche Tätigkeiten (z.B. Kochen und Backen für und mit Kindern), Begleiten von Ausflügen / Hospitationen; Teilnahme, Mitwirkung und Organisieren von Festen; Mitwirkung an Projekten und Dokumentation der Angebote für Kinder und Eltern.

**#Grundlage unserer Arbeit:** Der Baden-Württembergische Orientierungsplan für Bildung und Erziehung sowie die Konzeption unserer Einrichtung ist die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit.

**#Mittagessen:** Täglich liefert uns ein Caterer Mittagessen. Sie können sich auch für ein 2. Vesper entscheiden.

**#Pädagogische Schwerpunkte:** Eine eigenständige Konzeption, die dem Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsanspruch gerecht wird. Ein partnerschaftliches, offenes und vertrauensvolles Verhältnis zu den Kindern und den Eltern. Das Kind fühlt sich bei uns wohl. Es fühlt sich zugehörig und in der Gruppe angenommen, es spürt, dass es einen wichtigen Platz einnimmt und es zum Gruppengeschehen selbst beitragen kann. Das Kind kann seine Gefühle äußern und die Gefühle anderer akzeptieren lernen. Jedes Kind soll durch eigenes Handeln Selbstbewusstsein und seine eigene Meinung entwickeln lernen, auch seine Stimme zählt und es wird ihr Gehör geschenkt. Das Kind kann sich selbst und seine Umgebung durch sein Tun erfahren. Dass sein Handeln Reaktionen seines Umfelds hervorruft (→ Partizipation, Selbstwirksamkeit). Die Kinder erforschen unseren Lebensraum mit allen Sinnen, auch außerhalb der Kindertagesstätte. Wir wollen die Interessen der Kinder in Projekten und im Alltag wahrnehmen und in unser pädagogisches Handeln aufnehmen. Wir bieten genügend Freiraum, damit die Kinder eigene Entscheidungen treffen können und bieten verschiedene Möglichkeiten an, um Konflikte zu lösen. Wir Kolleginnen stimmen mit diesen pädagogischen Grundsätzen überein, arbeiten gruppenübergreifend und behalten doch unsere eigene Individualität.

**#Qualität:** Reflexion der Arbeit in einem Klima der gegenseitigen Wertschätzung. Vereinbarungen werden dokumentiert, systematisch bearbeitet und umgesetzt. Es wird mit anderen Institutionen und Einrichtungen zusammengearbeitet. Der Orientierungsplan für Bildung und Erziehung wird umgesetzt. Beteiligung der Kinder an der Alltagsgestaltung der Kindertagesstätte. Qualitätssicherung, Evaluierung, kontinuierliche qualitative Weiterentwicklung. Regelmäßige Fortbildungen und Teambesprechungen. Qualitätskriterien wie Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität sowie Haltung und Professionalität erarbeiten, überprüfen, festhalten und als Leitbild übernehmen.

**#Sprache:** Wir bieten altersgemäßen Zugang zu Literatur, Medien, Musik, Kunst und Kultur. Medienpädagogik als Bildungsmittel zur kritischen Auseinandersetzung und selbstbestimmten Meinungsbildung und der differenzierten Gestaltungs- und Ausdrucksfähigkeit. intensive Sprachförderung „Kolibri“, Sprachentwicklungstest SETK, Literacy-Erziehung: Bilderbuchbetrachtungen, Vorlesen/Nacherzählen, Freies Erzählen, Buchkultur, Schriftzeichen kennenlernen. Spielend verschiedene Sprachen kennenlernen.

**#Herzlich Willkommen:** Gerne können Sie sich auch bei einem persönlichen Besichtigungstermin direkt vor Ort einen Eindruck von unserer Kindertagesstätte und unserer pädagogischen Arbeit verschaffen.